

Rechtschreibung

Lösungen



1/16

Wie schreibt man ...? Lösungen

1) Dehnungen – Übung 1

Die Coiffeuse schneidet ihrem Kunden die Haare.

Simon beginnt eine Lehre als Schreiner. Er arbeitet gerne mit Holz.

Als Pilotin hat Andrea grosse Verantwortung.

Lehrpersonen lernen mit ihren Schülerinnen und Schülern gemeinsam.

Die Direktorin der Firma hat die Ziele für das kommende Jahr vorgestellt.

Claudia arbeitet schon seit ein paar Jahren als Zahnärztin.

Der Bademeister kontrollierte, ob alle das Schwimmbad verlassen hatten.

Sie beauftragen einen Gärtner, um ihre Hecken zu stutzen.

Melanie bewirbt sich bei der Polizei. Sie möchte Polizistin werden.

Eine exakte Arbeitsweise ist als Uhrmacher sehr wichtig.

Anja arbeitet in ihrem eigenen Restaurant als Köchin.

Als Chauffeur muss er lange Strecken fahren.

Tim arbeitet gerne in der Natur und im Wald. Sein Berufsziel ist Forstwart.

Freust du dich auf deine neue Stelle als Versicherungsfachfrau?

Rechtschreibung

Lösungen



2/16

2) Dehnungen – Übung 2

Die vier Jahreszeiten

In unseren Breitengraden, den sogenannten **gemäßigten** Breitengraden, treffen wir im Verlaufe des **Jahres** vier Jahreszeiten an: Sommer, Herbst, **Winter** und Frühling. Dagegen gibt es in **tropischen Gebieten** nur deren zwei: die Trockenzeit und die Regenzeit.

Für die Natur ist der Wechsel **zwischen** den Jahreszeiten äusserst **wichtig**. Durch den veränderten **Einstrahlungswinkel** und der **Bestrahlungsdauer** der Sonne ändert sich auch das **Klima**.

Pflanzen, Menschen und **Tiere** haben sich daran angepasst, dass in den **verschiedenen** Jahreszeiten unterschiedlich viel Sonne und Wärme, aber auch Wasser zur Verfügung stehen.

Auf der Südhalbkugel, also **beispielsweise** in Australien, sind die Jahreszeiten um ein halbes Jahr versetzt. Haben wir in der Schweiz Winter, herrscht dort Sommer und **umgekehrt**.

Übrigens **gibt** es auch Völker, welche mehr als die vier Jahreszeiten kennen. So unterscheiden die Samen in **Finnland** insgesamt acht Jahreszeiten und die Aborigines in Australien deren sechs. In Russland **existiert** zudem noch die Rasputiza, die sogenannte Schlammzeit. Diese **trifft** im Frühling **während** der Schneeschmelze und im Herbst **während** der Regenfälle auf.

Rechtschreibung

Lösungen



3/16

3) Dehnungen – Übung 3

die	Bahn	=	der Zug, Verkehrsmittel	der	Bann	=	der Ausschluss, die Ausweisung
das	Heer	=	die Streitmacht, Armee	der	Herr	=	die männliche Person
der	Wahn	=	die falsche Vorstellung	---	wann	=	Frage nach Zeitpunkt
die	Höhle	=	der unterirdische Hohlraum	die	Hölle	=	der Ort der Verdammnis
die	Leere	=	die Inhaltslosigkeit	die	Lehre	=	das Unterrichten
der	Stiel	=	der Stängel	der	Stil	=	die Art und Weise
der	Ruhm	=	die Ehre, das Ansehen	der	Rum	=	der Zuckerrohrschnaps
der	Kahn	=	das Schiff, Boot	---	kann	=	Form des Verbs können
das	Aas	=	der Kadaver	das	Ass	=	der Punkt mit Aufschlag
---	fühlen	=	spüren	---	füllen	=	Inhalt hinzufügen
die	Aare	=	der Fluss durch Bern	die	Are	=	das Flächenmass
der	Aal	=	die Fischart	das	All	=	der Weltraum, Kosmos
die	Kehle	=	der Hals	die	Kelle	=	das Schöpfinstrument
---	ihn	=	Akkusativform von er	---	in	=	Lagebezeichnung
---	wahr	=	richtig, es stimmt	---	war	=	Vergangenheitsform von sein
---	lahm	=	langsam, schleppend	das	Lamm	=	junges Schaf

Rechtschreibung

Lösungen



4/16

4) Schärfungen – Übung 1

	<i>das Schaf</i>		<i>der Löffel</i>
	<i>die (Bade-) Wanne</i>		<i>das Blatt</i>
	<i>die Scherre</i>		<i>der Traktor</i>
	<i>der Wecker</i>		<i>der Koffer</i>
	<i>die Schokolade</i>		<i>die Treppe</i>
	<i>der Hase</i>		<i>das Glas</i>

Rechtschreibung

Lösungen



5/16

Die Klasse besucht am Montag einen **Bauernhof** / ~~Bauernhoff~~.

Das kleine Reh rannte quer über den ~~Akker~~ / **Acker**.

Fass dir nicht dauernd an die **Nase** / ~~Nasse~~.

Kannst du mir mal den ~~Kam~~ / **Kamm** reichen?

Braucht es in diesem Satz kein ~~Koma~~ / **Komma**?

Auf der Baustelle wird mit einem hohen **Kran** / ~~Krann~~ gearbeitet.

Wir stellen die Blumen in die **Vase** / ~~Vasse~~.

Milo freut sich über die **Seifenblasen** / ~~Seifenblasen~~.

Ihr Heimweg führte durch eine dunkle ~~Gase~~ / **Gasse**.

Lina kann richtig laut **pfeifen** / ~~pfeiffen~~.

Es fehlt noch der letzte ~~Schlif~~ / **Schliff**.

Im Tresor lagerte die Bank zahlreiche ~~Goldbaren~~ / **Goldbarren**.

Das Auto hat den Pfosten seitlich ~~geramt~~ / **gerammt**.

Da steckt ihr aber ganz schön in der ~~Kleme~~ / **Klemme**.

Ach, wie gut, dass niemand weis / **weiss**, dass ich Rumpelstilzchen ~~heis~~ / **heiss**.

Das passt ihm gar nicht in den **Kram** / ~~Kramm~~.

Am liebsten isst Ina ihr Eis mit ~~Moka~~ / **Mokka**.

Sie suchten vergeblich nach der **Akte** / ~~Aekte~~.

Diese Sache hat doch einen **Haken** / ~~Hacken~~.

Die Lehrerin gab ihm einen letzten ~~Tip~~ / **Tipp**.

Rechtschreibung

Lösungen



6/16

5) Schärfungen – Übung 2

Ein Teil einer Armee:	<input type="radio"/> Herr	X Heer
<i>Herr: Bezeichnung und Anrede für eine männliche Person.</i>		
Damit trägt man Verletzte:	<input type="radio"/> Barre	X Bahre
<i>Barre: eine Trainingsstange im Ballettunterricht.</i>		
Frage nach dem Zeitpunkt:	X Wann	<input type="radio"/> Wahn
<i>Wahn: Eine Fehlvorstellung der Realität, z. B. Verfolgungswahn.</i>		
Frage nach einer Person:	X Wen	<input type="radio"/> Wenn
<i>Wenn: Verbindungswort (Konjunktion). Bedeutung: falls, sofern</i>		
Transportmittel auf Schienen:	<input type="radio"/> Bann	X Bahn
<i>Bann: Ein Ausschluss oder eine Ausweisung (z. B. Kirchenbann im Mittelalter)</i>		
Eine kluge Frau:	X Weise	<input type="radio"/> Weisse
<i>Weisse: Etwas in weisser Farbe, z. B. eine weisse Weste</i>		
Ruhe, Geräuschlosigkeit:	<input type="radio"/> Stiele	X Stille
<i>Stiele: Unterer Teil einer Blume in der Mehrzahl</i>		
Loch im Fels, Unterschlupf:	X Höhle	<input type="radio"/> Hölle
<i>Hölle: Inferno, Ort der ewigen Verdammnis</i>		
Etwas spüren, verspüren:	<input type="radio"/> füllen	X fühlen
<i>Füllen: etwas mit Inhalt versehen.</i>		
Gebogenes Stück Metall:	X Haken	<input type="radio"/> Hacken
<i>Hacken: Absatz des Schuhs, Ferse</i>		
Anderer Begriff für ein Schiff:	<input type="radio"/> Kann	X Kahn
<i>Kann: Konjugierte Form von «können», z. B. ich kann dich sehen</i>		

Rechtschreibung

Lösungen



7/16

6) Schärfungen – Übung 3

Gesten von Lügern

Kann man einen Lügner an seinen Gesten erkennen?

Forscher haben etwa ~~herausgefunden~~ **herausgefunden**, dass Menschen beim Lügen weniger stark gestikulieren.

Für gewöhnlich begleiten die Hände unsere Sprache, ohne ~~das~~ **dass** wir sie bewusst einsetzen. Wir unterstreichen zum Beispiel ~~starcke~~ **starke** Worte durch eine ~~gebalte~~ **geballte** Faust oder wir ~~öfnen~~ **öffnen** die Hände, wenn wir freundlich und einladend sprechen.

~~Wen~~ **Wenn** aber jemand eine bewusste Lüge ausspricht, also in voller Absicht täuschen will, funktioniert das ~~unwilkürliche~~ **unwillkürliche** Zusammenspiel von Wort und Hand nicht mehr richtig.

Der Lügende spürt dies und versucht ~~veräterische~~ **verräterische** Signale zu unterdrücken, Handbewegungen und Körpersignale auf ein Minimum zu reduzieren. Dieses ~~Missverhältniss~~ **Missverhältnis** ist für einen geschulten Beobachter ~~erkenbar~~ **erkennbar**.

Zusätzlich kann sich ein ungeübter Lügner durch weitere Gesten verraten: Ungewöhnlich oft wandern seine Hände zum ~~Gessicht~~ **Gesicht**, etwa um sich die scheinbar ~~jukende~~ **juckende** Nase zu kratzen.

Beide Signale sind natürlich kein eindeutiger ~~Beweiss~~ **Beweis**, aber ein Indiz für eine Lüge. Die ~~meissten~~ **meisten** Menschen haben ein sehr feines ~~Gespür~~ **Gespür** für die richtige Körpersprache und sind zumindest irritiert, ~~wen~~ **wenn** Worte und Gesten eines Redners nicht ~~übereinstimen~~ **übereinstimmen**.

Textquelle: Planet Wissen, Julia Lohrmann, www.planet-wissen.de

Rechtschreibung

Lösungen



8/16

7) der, die oder das?

<i>das</i>	Lineal	<i>die</i>	Butter
<i>das</i>	Gummi	<i>das</i>	Tunnel
<i>der</i>	Reis	<i>die</i>	Bahn
<i>das</i>	Efeu	<i>die</i>	Null
<i>die</i>	Giraffe	<i>der</i>	Bleistift
<i>der</i>	Käfig	<i>das</i>	Bündel
<i>der</i>	Kamin	<i>das</i>	Wachs
<i>der</i>	Meter	<i>der</i>	Koffer
<i>das</i>	Dessert	<i>das</i>	Sofa
<i>das</i>	Taxi	<i>die</i>	Angel
<i>das</i>	Chaos	<i>der</i>	Kies
<i>das</i>	Recycling	<i>das</i>	Plastik
<i>das</i>	Labor	<i>der</i>	Termin

Zusammengesetzte Nomen

der Freudenschrei
die Hundehütte
der Kugelfisch
der Unterboden
die Siegerpose
die Druckerpatrone

der Luftsprung
die Zahnsperre
die Schrecksekunde
das Kellerabteil
die Fischtreppe
das Friedensangebot

die Schiff *fahrt*

der Bilder *rahmen*

der Holz *wurm*

die Baum *schule*

das Katzen *klo*

die Schul *tasche*

der Wasser *mann*

das Frucht *fleisch*

das Klebe *band*

das Taschen *tuch*

Rechtschreibung

Lösungen



9/16

8) das oder dass?

Karten lesen

Dass Karten lesen wichtig ist, **das** weiss jedes Kind.

Nicht nur auf einer Wanderung kann **das** nützlich sein.

Auch zur Orientierung in einer neuen Umgebung sind Karten **das** beste Hilfsmittel.

Wusstest du, **dass** schon vor tausenden von Jahren Karten angefertigt wurden?

Es ist offensichtlich, **dass** diese noch nicht so präzise wie die heutigen Karten waren.

Dennoch haben diese antiken Karten zum Beispiel ermöglicht, **dass** Kolumbus den Atlantik überqueren konnte. Er dachte zwar, **das** sei der schnellste Weg nach Indien.

Heutzutage sind Karten so genau, **dass** man damit jedes Haus in der Schweiz finden kann.

Denkst du, **dass** du dein Zuhause auf einer Karte entdecken könntest?

Damit eine Karte übersichtlich bleibt, verzichtet man auf zu viel Beschriftung.

Sogenannte Signaturen sorgen dafür, **dass** man sich dennoch orientieren kann.

Das Bild oben rechts, **das** zeigt übrigens einen Kompass. Dieser sorgt dafür, **dass** man die Himmelsrichtungen bestimmen kann.

Wie eine Karte entsteht

In der Schweiz kümmert sich ein Bundesamt, **dass** «swisstopo» genannt wird, um die Herstellung der Landeskarten. **Das** damit ein Haufen Arbeit verbunden ist, **das** leuchtet ein.

Sämtliche Gegenden der Schweiz werden vermessen und **dass** auf verschiedene Art und Weise.

Ein wichtiges Hilfsmittel ist dabei **dass** Flugzeug: Von dort aus wird die Landschaft fotografiert, so **das** die Kartografen anschliessend eine Übersicht über das Gelände haben. Das Erstellen der Karte erfolgt zum grössten Teil am Computer. Einzelne Details müssen aber immer noch von spezialisierten Personen angepasst werden.

Dass ist natürlich eine Arbeit, welche sehr präzise ausgeführt werden muss.

Damit eine Karte so exakt ist, **das** sich damit auch orientieren kann, wird jedes Detail genau überprüft. So erstaunt es nicht, **das** bei swisstopo über 300 Personen arbeiten. Sie sorgen dafür, **das** wir in der Schweiz Kartenmaterial haben, **dass** zu den besten in der Welt gehört.

Mittlerweile ist dafür gesorgt, **dass** die Karten auch digital in einer App verfügbar sind.

Dies führt dazu, **das** man nicht mehr verschiedene Papierkarten mitnehmen muss, wenn man weitere Strecken zurücklegen will. **Dass** war früher unumgänglich.

Vielleicht hast du auch schon gesehen, **das** sogenannte GeomatikerInnen deine Strasse oder dein Quartier vermessen, so wie **dass** im Bild rechts abgebildet ist.

Das ist ebenfalls ein Schritt zur Herstellung einer Karte.

Rechtschreibung

Lösungen



10/16

9) Ähnlich, aber nicht gleich

end und ent

Mit unserer Freundschaft ist es **end**gültig vorbei.
 Wir müssen dieses Plakat sofort **ent**fernen.
 Hast du den **End**spurt der Läuferin auf Bahn 3 gesehen?
 Der Zug fuhr zu schnell in die Kurve, so dass er **ent**gleiste.
 Konnten Sie sich bereits für einen Kandidaten **ent**scheiden?
 Ihre Zahnsperre ist **end**lich entfernt worden.
 Diesen Film will er sich nicht **ent**gehen lassen.
 Leider muss die Firma einige Mitarbeiter **ent**lassen.
 Immer diese **end**losen Diskussionen mit dir.
 Das geht jetzt aber **ent**schieden zu weit.
 In den Ferien wollen wir uns **ent**spannen.

seid und seit

Ihr **seid** heute aber gut gelaunt.
 Ich warte bereits **seit** zwei Stunden auf dich.
Seitdem Tina in Basel wohnt, hat sie Tim nicht mehr getroffen.
 Ich nehme an, ihr **seid** schon gespannt, wie es weiter geht.
 Falls ihr vor uns da **seid**, wartet bei der grossen Eiche.
 Tut mir Leid, ich wohne erst **seit** Kurzem hier.
 Nun **seid** ihr mit dieser Übung fertig.

wider und wieder

Im Fernsehen laufen heute nur **Wieder**holungen des gestrigen Spiels.
 Der **Wider**stand gegen das neue Gesetz ist enorm.
 Die Präsidentin stellt sich zur **Wieder**wahl zur Verfügung.
 Keine **Wider**rede, du musst dein Zimmer aufräumen!
 Wann werden wir uns **wieder** treffen?
 Können wir nicht versuchen, **wieder** Freunde zu sein?
 Diese Note **wider**spiegelt deine gute Mitarbeit im Unterricht.
 Er versuchte, sich der Verhaftung zu **wider**setzen.
 Sie konnte den Witz wortwörtlich **wieder**geben.
 An dieser Stelle hört man sein Echo sehr schön **wider**hallen.
 Bei Kühen ist es normal, dass sie ihr Futter mehrmals **wieder**käuen.
Wider Erwarten bestand Luca die Fahrprüfung auf Anhieb.
 Schon **wieder** hast du eine Übung souverän gelöst! Bravo!

Rechtschreibung

Lösungen



11/16

10) Mehrzahlformen

der Globus	<i>die Globen</i>	der Atlas	<i>die Atlanten / Atlasse</i>
die Figur	<i>die Figuren</i>	das Buch	<i>die Bücher</i>
der Kreisel	<i>die Kreisel</i>	das Wort	<i>die Wörter</i>
die Schrift	<i>die Schriften</i>	die Box	<i>die Boxen</i>
das Papier	<i>die Papiere</i>	der Arzt	<i>die Ärzte</i>
der Kaktus	<i>die Kakteen</i>	das Tuch	<i>die Tücher</i>
der Hebel	<i>die Hebel</i>	das Brett	<i>die Bretter</i>
das Bett	<i>die Bretter</i>	das Glas	<i>die Gläser</i>
das Konto	<i>die Konten</i>	das Gras	<i>die Gräser</i>
das Geld	<i>die Gelder</i>	der Stab	<i>die Stäbe</i>
das Auto	<i>die Autos</i>	der Wagen	<i>die Wagen</i>
der Vogel	<i>die Vögel</i>	der Ordner	<i>die Ordner</i>
der Laptop	<i>die Laptops</i>	das Kabel	<i>die Kabel</i>
die Kutsche	<i>die Kutschen</i>	der Rahmen	<i>die Rahmen</i>
der Wald	<i>die Wälder</i>	der Fluss	<i>die Flüsse</i>
die Villa	<i>die Villen</i>	das Museum	<i>die Museen</i>
das Risiko	<i>die Risiken</i>	das Material	<i>die Materialien</i>

Mehrzahlformen ordnen

Wörter mit der Endung -us

Der Rhythmus – die Rhythmen

Der Globus – die Globen, der Kubus – die Kuben, der Kaktus – die Kakteen, der Virus – die Viren, der Fötus – die Föten

Wörter mit der Endung -um

Das Datum – die Daten

Das Museum – die Museen, das Album – die Alben, das Zentrum – die Zentren, das Studium – die Studien

Wörter mit der Endung -er

Der Kleber – die Kleber

Der Ordner – die Ordner, das Messer – die Messer, der Schreiber – die Schreiber, das Fenster – die Fenster, der Förster – die Förster, der Kleber – die Kleber

Wörter, die keine Mehrzahl haben

Die Milch

Das Obst, das Gemüse, das Laub, der Regen, der Schnee, der Hagel, das Heu, das Gold, das Silber, das Fleisch, die Furcht, die Liebe

Rechtschreibung

Lösungen



12/16

11) Grosse Adjektive und Verben?!

Die besten Ideen kommen mir oft beim **Rennen** (rennen) durch den Wald in den Sinn.

Hier muss ich an nichts **Anderes** (anderes) denken und habe einen freien Kopf.

Meistens **rennen** (rennen) meine Freundin und ich gemeinsam.

Dabei geht es uns nicht nur ums **Trainieren** (trainieren).

Auch über unseren Alltag und unsere Probleme zu **plaudern** (plaudern) gehört für uns dazu.

Wir setzen uns jede Woche ein **neues** (neues) Ziel.

So können wir unsere Fortschritte leichter **überprüfen** (überprüfen).

Heute war das **Grün** (grün) des Waldes besonders intensiv.

Es gibt für mich nichts **Schöneres** (schöneres) als diese Eindrücke.

Nach dem Lauf erreichte mich eine **liebe** (liebe) Nachricht meiner Eltern.

Sie wünschen mir alles **Gute** (gute) für meinen nächsten Wettlauf.

Meine Freundin und ich wollen den Stadtmarathon **absolvieren** (absolvieren).

Da steht uns noch **einiges** (einiges) bevor.

Aber das **Trainieren** (trainieren) im Freien macht uns **grossen** (grossen) Spass.

Rechtschreibung

Lösungen



13/16

12) Schweiz, Schweizer, schweizerisch

Der **Schweizer** (schweizer) Botschafter in Frankreich sprach mit dem Präsidenten.

Die **französische** (französischen) Polizisten sicherten das Gebäude ab.

Die Anreise erfolgte durch **Belgien** (belgien) und durch **niederländisches** (niederländisches) Gebiet.

Beim Gespräch war auch der **türkische** (türkische) Botschafter und viele Journalisten aus der **Türkei** (türkei) anwesend.

Berichtet wurde aber auch von **Amerikanischer** (amerikanischer) Presse und **deutschen** (deutschen) Journalisten.

Zu Trinken gab es übrigens **spanischen** (spanischen) Rotwein und **portugiesische** (portugiesische) Traubensäfte.

Der Vertreter **Kanadas** (kanadas) war übrigens verhindert. Er hatte sich bei einem Treffen in der **mexikanischen** (mexikanischen) Hauptstadt erkältet.

Zum Abschluss wurde feiner **griechischer** (griechischer) Käse serviert.

Ein gelungenes **internationales** (internationales) Treffen.

Rechtschreibung

Lösungen



14/16

13) GROSS oder klein?

Die Gebrüder Grimm

Wenn man von den Brüdern Grimm spricht, meint **man** (man) Jacob und Wilhelm Grimm. Sie hatten zwar noch mehr Brüder, aber die **beiden** (beiden) haben viel zusammengearbeitet. Sie waren Sprachwissenschaftler.

Noch heute sind **sie** (sie) bekannt durch die „Märchen der Brüder Grimm“.

Die Brüder Grimm haben sich die Märchen aber nicht selbst ausgedacht, sondern sie haben die Märchen gesammelt. Sie haben mit vielen **Leuten** (leuten) gesprochen und sich die Märchen erzählen lassen.

Danach schrieben sie die Märchen auf und überarbeiteten sie ein wenig. Viele **Eltern** (eltern) dachten, dass **einige** (einige) der Märchen zu grausam wären. Daher wurden sie später **umgeschrieben** (umgeschrieben), damit auch Kinder sie lesen können.

Auch heute kennen **alle** (alle) Kinder Märchen der Brüder Grimm, aber nicht nur aus den **Büchern** (büchern). Viele Märchen wurden **verfilmt** (verfilmt), manche sogar mehrmals. Nach **einigen** (einigen) Märchen wurde sogar eine **Oper** (oper) komponiert, zum Beispiel „Hänsel und Gretel“.

Insgesamt haben die Brüder Grimm mehr als 200 Märchen gesammelt. Zu den **bekanntesten** (bekanntesten) gehören „Schneewittchen“, „Aschenputtel“, „Dornröschen“, „Hänsel und Gretel“ sowie „Rumpelstilzchen“.

Die Brüder Grimm haben auch Sagen gesammelt. Die **berühmteste** (berühmteste) ist wohl „Der Rattenfänger von Hameln“.

Textquelle: kLexikon.de, https://klexikon.zum.de/wiki/Br%C3%BCder_Grimm

Rechtschreibung

Lösungen



15/16

14) Vermischtes 1 – Dankesbrief an die Grosseltern

Liebe Nonna, lieber Nonno

Vielen Dank für den ~~Schönen~~ *schönen* Ausflug, ~~denn~~ *den* ihr mir zum Geburtstag geschenkt habt.

Der Tag mit euch war ~~Super~~ *super* und wird mir noch lange in ~~Erinerung~~ *Erinnerung* bleiben.

~~Das~~ *Dass* wir viel Spass haben werden, wusste ich schon vorher. Aber mit diesem Tag habe ich ~~wireklich~~ *wirklich* nicht ~~gerrechnet~~ *gerechnet*.

Am meisten Freude hat mir der Besuch im ~~Zeeh~~ *Zoo* bereitet. Zuerst dachte ich, ~~dass~~ *das* könnte ein wenig ~~Langweilig~~ *langweilig* werden. Aber die viele Tiere haben mir ~~Grossen~~ *grossen* Spass gemacht.

Auch das ~~essen~~ am Abend im Restaurant war sehr ~~leker~~ *lecker*. Natürlich hat mir die ~~Schoekoladen~~ *Schokoladen*-Glace am besten geschmeckt.

Die Zugfahrt mit den ~~Lustigen~~ *lustigen* Witzen von Nonno war sehr ~~unterhaltsahm~~ *unterhaltsam*.

Die Zeit ~~vergieng~~ *verging* wirklich wie im Flug. Kaum waren wir eingestiegen, schon ~~wahren~~ *waren* wir ~~wider~~ *wieder* zuhause.

Ich ~~freuhe~~ *freue* mich schon jetzt darauf, ~~das~~ *dass* wir uns ~~widersehen~~ *wiedersehen*!

Liebe Grüsse und ~~biss~~ *bis* bald!

Sergio

Rechtschreibung

Lösungen



16/16

15) Vermischtes 2 – Piraten

Ein uraltes Geschäft

Seit dem Beginn von Seefahrt und Seehandel gibt es auch Piraten, also schon seit mehr als 3000 Jahren.

Es gibt verschiedene Formen der Piraterie und die unterschiedlichsten Gründe, weswegen Menschen zu Seeräubern werden: von der blanken Not, den Lebensunterhalt bestreiten zu müssen, über organisiertes Verbrechen bis hin zur staatlich lizenzierten Piraterie des sogenannten Kaperwesens.

Das Piratentum blühte vor allem dort, wo Handelsrouten durch Meerengen oder zwischen Inselgruppen hindurchführen – in Nord- und Ostsee ebenso wie im Mittelmeerraum oder der Karibik.

Piraten in Antike und Mittelalter

Bereits in antiker griechischer Zeit sind Piraten dokumentiert. Das erste Geschichtswerk überhaupt, die Bücher des Herodot, beginnen mit der Schilderung von Seeräuberei.

Im Mittelalter waren nicht nur die Wikinger, sondern auch Klaus Störtebeker und seine Mannschaft der Schrecken der Nord- und Ostsee.

Mit der Entdeckung Amerikas begann die Blütezeit der Piraterie: Zwischen dem 16. und dem 18. Jahrhundert bedrohten Seeräuber die Handelsrouten zwischen Europa und der Neuen Welt, hier insbesondere die in der Karibik und die Seewege nach Indien.

Textquelle: Planet Wissen, Natalie Muntermann, https://www.planet-wissen.de/gesellschaft/verbrechen/piraten_die_herren_der_sieben_meere/index.html